

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

102 (12.4.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Drittes Blatt. Sonntag den 12. April (folgt ein viertes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 34912. Das Einsammeln von Froschschenkeln betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß beim Einsammeln der Froschschenkeln die Frosche vor Vöstrimmung ihrer Beine durch einen Schlag auf den Kopf zu töten sind. Im Zuwiderhandlungsfalle erfolgt Bestrafung wegen Tierquälerei (Geldstrafe bis zu 150 Mk.) oder Haft bis zu 6 Wochen.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden beauftragen wir, dies in ortsüblicher Weise öffentlich bekannt zu geben, eine entsprechende Belehrung der Schuljugend zu veranlassen und das Polizei- und Feldhutpersonal zu sorgfältiger Ueberwachung anzuweisen.

Wie geschehen ist ander anzudeuten.
Karlsruhe, den 10. April 1896.

Großh. Bezirksamt.
v. Bobman.

Bekanntmachung.

In der Strafsache gegen Robert Kiefer aus Mühlburg wegen Beamtenebeleidigung hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe in der Sitzung vom 24. März 1896 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Robert Kiefer wird wegen Beleidigung des Polizeifergeanten Maier, somit eines Beamten, in Ausübung seines Berufes zu einer Haftstrafe von

6 Tagen

verurteilt.

Nr. 33831. Vorstehendes bringen wir zufolge der uns zugesprochenen Veröffentlichungsbefugnis hiermit zur öffentlichen Kenntnis.
Karlsruhe, den 30. März 1896.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

F a h n d u n g.

Nr. 15782. D. 849. Heute wurde hier ein älteres Fahrrad, System Opperl, mit vernickelten Weißtheilen und schwarzen Handgriffen an der Lenkstange, Polzeinummer 429 Karlsruhe, entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 10. April 1896.

Der Großh. I. Staatsanwalt.
von Dusch.

Institut Fecht.

Sommersemester 1896.

2.1. Der Unterricht beginnt Dienstag den 14. April, morgens 8 Uhr.

Schmidt, Wiehl,
Institutsvorstände.

2.1. Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Untenstehende Loosnummern haben gewonnen. Die Gewinne können am Montag den 18. d. M. von 9—12 und 3—5 Uhr in dem Singaal der höhern Mädchenschule (Sofienstraße 14) entgegengenommen werden. Die Loose sind vorzuweisen.

47	278	514	738	1113	1542	1672	2110	2514	2670	2969	3321	3574	3821	4315	4571	4867
66	294	518	745	1122	1543	1689	2115	2526	2673	2973	3326	3618	3890	4349	4572	4872
88	308	528	759	1123	1555	1696	2122	2542	2675	2988	3329	3623	3916	4380	4580	4875
99	317	529	784	1182	1558	1704	2123	2555	2678	2990	3361	3636	4110	4438	4581	4883
107	343	531	902	1251	1568	1785	2139	2563	2682	3014	3378	3640	4138	4481	4582	4887
112	362	532	954	1270	1584	1870	2145	2580	2691	3027	3380	3649	4175	4488	4597	4963
117	365	559	963	1338	1591	1897	2158	2596	2696	3031	3396	3664	4198	4484	4761	
132	389	566	975	1371	1600	1900	2174	2600	2704	3072	3416	3666	4201	4487	4819	
133	440	569	986	1402	1604	1915	2303	2612	2754	3096	3422	3670	4206	4493	4820	
153	441	610	1049	1408	1640	1984	2305	2619	2775	3124	3427	3671	4210	4494	4840	
155	443	611	1058	1419	1641	1939	2321	2634	2782	3151	3429	3693	4213	4507	4843	
177	446	620	1063	1425	1644	1968	2337	2635	2784	3165	3466	3696	4217	4535	4846	
188	467	621	1094	1447	1654	1997	2353	2640	2788	3179	3484	3705	4265	4539	4858	
200	474	628	1096	1528	1655	2059	2374	2644	2791	3188	3536	3707	4275	4555	4860	
220	477	688	1097	1534	1657	2105	2432	2649	2925	3204	3563	3786	4281	4562	4862	
238	489	689	1111	1539	1671	2106	2494	2667	2960	3319	3572	3807	4309	4564	4866	

Versteigerung.

Montag den 13. April, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 vierrädriger Handwagen mit abnehmbaren Schildern (beinahe neu), als Marktswagen fassend, mit eis. Gestell u. Segeltuchdach, 1 zweirädriger Handwagen für Anstreicher, 1 neuer Patentbüchschlüssel, einige Uniformstücke (rotb. Dragoner) wie: Rock, Helm, Säbel, Koppel und Bandelster, 2 Wirtstische, 1 Küchentisch, 1 großer runder Tisch, 2 Pfeilerkommoden, 1 Gläser-Schrank mit Zapsen für Biergläser, 2 Küchenschuble, 1 kupf. Fleischkessel, 1 Kasserole, 1 Bratpfanne und 1 kupf. Untersatz für Bierpression, 2 Holzkörbe, verschiedenes Küchengeschirr, eine Parthie Lebensbäume, 1 eherner und 1 hölzerner Schind, 2 Marquisen, 1,90 m breit, wozu Liebhaber einlaßt.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Parterre-Wohnung von 3—4 Zimmern mit Werkstätte wird per sofort oder auf 23. April zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 2848 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst 2 Kammern, Antheil an der Waschküche und am Speicher auf 1. Juli gesucht. Parterre ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfaches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, mit einem oder zwei Betten, ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 33, 4 Treppen hoch.

* Kronenstraße 52 ist im 3. Stock ein

Zimmer mit zwei Betten an solide Arbeiter zu vermieten.

Mitbewohner gesucht.

* Sofienstraße 56, im 2. Stock des Querbaues, wird ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner in ein freundliches Zimmer gesucht.

Zimmer-Gesuch.

* In der Nähe vom Ludwigsplatz wird ein größeres unmöbirtes Zimmer zu miethen gesucht. Preis 6—12 Mark. Offerten unter Nr. 2849 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

* Für einen Ober-Realchüler wird bei guter Familie, am liebsten bei einem Herrn Lehrer der Ober-Realschule, in der Nähe der Ober-Realschule vollständige Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 2848 das Kontor des Tagblattes.

Pension gesucht.

Für einen jungen Hamburger, welcher von Ostern ab die technische Hochschule besucht, wird in einem guten Hause Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. L. 3555 an Rudolf Mosse, Karlsruhe.

800—1000 Mark

werden von einem Geschäftsmann gegen genügende Sicherheit bei pünktlichem Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2850 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht
auf sofort für 3 Monate jung., kunstgeb. guter Zeichner, Architekt oder Bautechniker. Adressen sind unter Nr. 2852 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Arbeiter für Großstadt
werden gesucht.
Eduard Bösch, Schneider,
Waldstraße 51.

Köchin-Gesuch.
Für auswärts wird eine gut empfohlene, selbstständige Köchin gesucht: Bismarckstraße 41, 2. Stock.

Ein Mädchen,
welches gegen etwas häusliche Arbeit das Kochen unentgeltlich erlernen will, kann sofort eintreten bei Müller, Kaiserhof am Marktplatz.

Hausbursche-Gesuch.
21. Ein solider, fleißiger junger Mann findet sofort Stelle. Näheres bei **Karl Kaufmann, Konditor, Ludwigplatz 61.**

Stelle-Gesuch.
*31. Ein gebild., solides Fräulein mit schöner, flotter Handschrift, welches der einfachen und doppelten Buchführung mächtig ist, sucht baldigst dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 2854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein weißer Spitzer
hat sich verkauft. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 2 im 4. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.
Ein schönes, dreistöckiges Herrschaftshaus in der Bestenstraße, 6 Zimmer und Babelkabinett in der Etage, Veranda, Parquetböden, Vor- und Hintergärtchen, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäfts-Verkauf.
*61. Wegen Krankheit des Besitzers ist ein sehr ganbares, schönes Geschäft der Lebensmittelbranche nebst Haus unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, event. auch an einen tüchtigen Kaufmann zu vermieten. Offerten unter Nr. 2844 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
*21. Eine Bettstätte (Matzler) mit Kof und Wollmatrize, eine eiserne Bettstätte mit Strohsack und ein einzelner Kof, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 1 (Deutsches Haus) im 4. Stock des Seitenbaues.

Zweirad,
gut erhalten, mit Vollgummireifen, steht billig zum Verkauf. Herrenstraße 5, portiere rechts.

Ein Niederrad
mit Werkzeug, Radständer und Radsfabretanzug ist zu verkaufen: Schwanenstraße 1 im 3. Stock.

Ein Fahrrad (Niederrad),
noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 33, 4 Treppen hoch.

Herdverkauf.
Ein sehr gut erhaltener Kochherd ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Collies, Schottische Schäferhunde.
Ein Wurf mit prima Stammbaum sind preiswürdig abzugeben bei **A. Scheer, Kaiserstraße 221.**

Für Vogeliebhaber.
* Einige Kanarienvögel, gute Schläger, eine Singdrossel, ein Rothkehlchen und ein Papagei sind wegen Umzug zu verkaufen: Markgrafenstraße 3 im 3. Stock.

Hauskauf-Gesuch.
Ein kleineres Haus mit Hof und womöglich Garten (auch außerhalb der Stadt) wird bei annehmbaren Bedingungen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2847 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.
* Eine gut erhaltene Dreiviertel-Geige mit

Bozen und Kosten wird zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 2845 wollen an das Kontor des Tagblattes eingeschendet werden.

Büffet,
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben: Herrenstraße 17, eine Treppe hoch links.

Theaterplatz.
* Ein Viertel-Platz I. Rang-Loge, gerade Tour, hat durch Traverfall sofort zu vergeben (bis zu den Ferien): **W. Lieber, Logenmeister, Hoftheatermagazingebäude.**

21. **Gemischtes Taubenfutter**
per Pfund 8 Pfg.
empfiehlt die Samenhandlung
Carl Weiss,
96 Jähringerstraße 96.

Ramermer Elfenbein-Leim
wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Holz etc. auf kaltem Wege dauerhaft zu kittet, empfiehlt in Flascons zu 30 Pfg.
Eugen Seiff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine
geruchlose, weiße Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.
Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:
Herrn **Sermann Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,**
" **S. Zentner, Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße,**
" **B. Merkel, Markgrafenstraße 44,**
" **M. Hofbeinz, Laisenstraße 8,**
" **A. Friedrich, Jähringerstraße 86,**
sowie in
sämtlichen Verkaufsläden des **Lebensbedürfnis-Vereins.** 20.3.

Motten!
Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Häßliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der
Motten-Vertilgungs-Essenz,
erfunden und fabricirt von
J. Wickersheimer,
Präparator der Königl. Universität Berlin,

behandelten Gegenstände werden von Motten nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin und Camphor die Wohnung verleidet!
Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg. bei
H. Delpy, Parfümeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Für Brautleute!
Möbel.
Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaaren und Spiegel sowie kompletten Ausstattungen.
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.

Blousen
für Maler, Friseure, Metzger und Handwerker in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
6.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Normalhemden, Kragen, Manschetten und Cravatten
empfehlen in großer Auswahl
Aug. Sander & Co.,
Waldstraße 15.

Fertige Betttücher
à M. 1.—, M. 2.—, M. 3.—, M. 4.—
sind stets am Lager. 10 10.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Wir empfehlen in großer Auswahl:
fertige Kinder- und Damenschürzen, Haus- und Bierschürzen, große schwarze Schürzen, sowie weiße Schürzen. 2.2.
Aug. Sander & Co.,
Waldstraße 15.

Resten
von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bettbarchent, Piqué, Vorhangstoff werden zu erstaunlich billigen Preisen verkauft bei
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Reste
in Tuchstoffen, Kammgarn, Buxkin, Damenkleiderstoffen aller Art, Waschestoffen, Baumwollwaaren, Hemdentüchern, Leinen, Damasten, Bettuchhalbleinen ohne Naht, Barchent, Drell, Bettzeug, Gardinen und Läufertoffen, Schürzenzeugen, Futterstoffen etc. empfiehlt zu spottbilligen Preisen
Gustav Cahnmann,
20.2. 125 Kaiserstraße 125.

Kleiderknöpfe

aller Art zu fabelhaft billigen Preisen. Auch viele selbstgefertigte, schwarze, seidene Knöpfe.
3.1. L. Voit, Kaiserstraße 247.

Schwämme

3.2. in großer Auswahl und guter, haltbarer Waare empfiehlt billigst, gleichzeitig

Spongianin-Pulver

zum Reinigen gebraucht. Schwämme als vorzüglich anerkanntes Mittel.

Ad. Kiefer, Kaiserstraße 92.

Linoleum und Wachstuche,

englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,

10.5. 189 Kaiserstrasse 189.

Unterlagenpappe und Linoleumwiche in besten Qualitäten billigst.

Schulranzen, Schulmappen, Bücherträger

in dauerhafter Waare zu den billigsten Preisen.
3.2.

Herm. Schmidt Nachf., L. Wohlschlegel, Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringschmuck-Wittwe, Kaiserstraße 151.

Gänzlicher Ausverkauf zur Hälfte des Preises

bei

L. Doering's Nachfolger, Albert Paar, Kaiserstrasse 205.

Bettfedern! Bettfedern!

füllreich und staubfrei, à Mt. 1.50 bis zu den feinsten Sorten empfiehlt

7.3. P. Sirt, Ruppurrerstraße 36.

W. SPINDLER.

8.4. Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe bei

Ludwig Oehl, Kaiserstrasse 116.

Färberei.



L. Krieger,

Kaiserstr. 11,

fabriziert als Specialität:

- Siebe, Drahtgewebe, Drahtgestichte, Drahtgitter, Drahtzäune, Hühnerhöfe, eis. Spalieranlagen, Wurfgitter, Malzdarren etc.

Cipp-Pianinos

zählen wegen ihrer unverwiltlichen Bauart und wegen ihres großartigen gesangreichen, noblen Tones zu den besten Fabrikaten, die es gibt und sind billigst zu beziehen durch die Alleinvertretung

L. Hack, Pianohandlung,

5.2. Karlsruhe, Ruppurrerstraße 2.

Kein Laden! Großer Umsatz.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Auf bevorstehendes Quartal empfehle ich mich im Aufmachen von Vorhängen. Das Aufarbeiten von Betten und Möbeln, das Reparieren von Jalousien und Marquisen, ebenso das Tapezieren einzelner Zimmer wird prompt und billig ausgeführt im Tapezier-Geschäft von

E. Meess, Viktoriastraße 17.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden ausgegeben im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,

36 Kaiserstraße 36.

Dürkopp-Fahrräder.

Generalvertreter

P. Eberhardt,

Grenzstraße 10.

Holzgallerien, Rosetten,

Büge, Vorhänge, Rouleaux, Halter, Fransen, weiß und und farbig, sowie das Aufmachen von Vorhängen und Dekorieren empfiehlt billigst

7.3. P. Sirt, Ruppurrerstraße 36.

Vorzellan, gewöhnlich und

in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei

Edmund Eberhard,

Ludwigsplatz 40a.

Seminar I und II.

Alle Lehrbücher und Schreibwaren für die Vorschule halten wir bestens bei Bedarf auf Lager und empfehlen uns.

Müller & Gräff,

Jähringerstr. 94 und Seminarstr. 6, Westendstr. 63, zunächst d. Friedrichsschule.

Institut Friedländer.

Alle Lehrbücher

halten wir neu und theilweise antiquarisch, gut gebunden, vorrätzig.

Müller & Gräff,

Seminarstraße 6, Westendstraße 63, Jähringerstraße 94.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 12. bis mit 18. April:

Lothringen.

Nancy, Verdun, Pont-à-Mousson.

Alte Brauerei Printz,

Serrenstraße 4,
empfiehlt nochmals über Sonntag

hochfeines Salvator.

30.20. **Atelier**
für künstl. Zahnersatz,
Plomben, Zahn-Operationen etc.
von
Carl Krane,
19 Amalienstrasse 19,
Ecke der Amalien- und Karlstrasse,
vormals W. L. Schwaab (Ludwigsplatz).

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 50. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) Wegen Unpäßlichkeit des Fräulein Mailbac statt der angekündigten Oper „Undine“: **Die Stumme von Portici.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 13. April. II. Quartal. 49. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Ein Nachtlager Corvins.** Historisches Lustspiel in 4 Akten von Franz Rissel. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Vormerkung zu den Karlsruhe Vorstellungen nimmt das Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgeld (35 Pfg. für jede Karte) sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbüreau einzulenden.

In der Festhalle in Karlsruhe.

Dienstag den 14. April. **Konzert** des Orchesters Colonne aus Paris unter persönlicher Leitung des Herrn Edouard Colonne. 1. Ouverture zur Oper „Le Roi d'Ys“ von Ed. Balz (Violoncello: Herr Baretti). 2. Impressions d'Italie von G. Carpentier. Sérénade (Viola: Herr Monteur). 3. Episode de la vie d'un artiste. Symphonie phantastique von F. Berlioz: a. Reveries-Passions, b. un Bal, c. Scène aux Champs, d. Marche au supplice, e. Songe d'une nuit du sabbat. 4. Ballet aus der Oper „Heinrich VIII.“ von L. Saint-Saëns: a. Prélude Entrée des Clans, b. Idylle écos-saise (Oboe: Herr Longh), c. Danse de Gypsy. 5. Aus „Faust's Verdammung“ von F. Berlioz: a. Ballet des Sylphes, b. Marche hongroise. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Saaleröffnung 6 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu diesem Konzerte findet an Werktagen von Mittwoch den 1. April früh an bis Dienstag den 14. Mittags 12 Uhr im Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters jeweils von 9-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. sowie am Aufführungstage (14. April) von Abends 6 Uhr an an den Kassen in der Festhalle statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters einzulenden.

Preise der Plätze: die nummerirten Plätze: Balkon I. Abthl. (Vorderreihe) 6 M., Balkon II. Abthl. 5 M., Saal I. Abthl. 5 M., Saal II. Abthl. 4 M., untere Gallerie I. Abthl. 4 M., untere Gallerie II. Abthl. 3 M., ferner die nicht nummerirten Plätze: Saal III. Abthl. 3 M., untere Gallerie III. Abthl. 2 M. und obere Gallerie 1 M.

Grosses Möbellager.

Salon, Wohnzimmer, 10 verschiedene Schlafzimmer-Einrichtungen, 12 Divans mit Kameeltaschen und Moquetplüsch sowie verschiedene Sophas empfiehlt zu billigen Preisen 3.1.

Friedrich Guthörle,

Kreuzstraße 26 — Möbel- und Tapeziergeschäft — Kreuzstraße 26.

KINDERWAGEN



ZU JEDEM PREISE im ersten Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 32
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

Engl. Wagen, ver-nickelt, von M. 17.— an, engl. Wagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern M. 25.—, engl. Kastenwagen, vernickelt, M. 25.—, engl. Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn, Fuß-lasten und Gummirädern M. 32.50, engl. Kasten-wagen, gepolstert und mit Gummirädern M. 28.50. In mittleren und hoch-feinen Wagen bietet mein Lager besonders große Aus-wahl.

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt machen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

August Pfeiffer, Bäckermeister,

heute Vormittag 10 Uhr nach längerem Leiden im Alter von 40 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe-Mühlburg, den 11. April 1896.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Friederike Pfeiffer, geb. Bohlinger.

Die Beerdigung findet Montag den 13. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Lindenplatz 4, aus statt.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Mittheilung.

Heute früh 4 1/2 Uhr starb nach langem, schwerem Leiden unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Adolf Birmelin

im Alter von 26 Jahren, was wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme hiermit anzeigen.

Karlsruhe, den 11. April 1896.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

J. Birmelin, Registrar.

Die Beerdigung findet Montag, Nachmittags 1/2 6 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Markgrafenstraße 47.

Neuheiten in Confection:

Jacken, Capes, schwarze und farbige Kragen, Plüsch- und Sammt-Kragen, Staub-Mäntel, Regen-Mäntel, Promenade-Mäntel, Kinder-Jacken, Mädchen- u. Kinder-Regen-Mäntel, Blousen 2c. 2c.

empfehlen in größter Auswahl und zu **ausserordentlich billigen Preisen**

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Verbesserte Rundsystern-Reizzeuge (Riesler)

empfehlen billigst
Grund & Oehmichen,
Erbsingstr. 10,
meh. Werkstätte für mathematische Instrumente.

Colonne-Konzert. Das am 14. April in der Festhalle zu Karlsruhe stattfindende Konzert ist das erste, welches das aus 80, meistens hervorragenden Künstlern bestehende Orchester des Herrn Edouard Colonne in Altdeutschland veranstaltet.

Es haben im vorigen Sommer zwei Konzerte dieser ausgezeichneten Kapelle in Straßburg während der dortigen Landesausstellung stattgefunden; obgleich die Reichslande von den französischen Chauvinisten noch immer nicht zum Deutschen Reiche gerechnet werden, wurde Herr Colonne gleichwohl wegen seines Straßburger Auftretens von den chauvinistischen Pariser Zeitungen angefeindet. Es ist daher um so erfreulicher und als symptomatisches Zeichen der verständlichen Stimmung in den gemäßigten Kreisen zu Paris besonders wertvoll, daß Herr Colonne sich durch die Angriffe, die er im vorigen Jahr zu erleiden hatte, nicht irre machen ließ, sondern seine diesjährige Konzertreise auch noch bis hierher ausdehnte.

Abgesehen davon, daß uns die französischen Künstler einen hohen Kunstgenuss bereiten werden, bringen sie uns auch noch eines mit, was wir über den zu erwartenden Genuss stellen können — den Geist der Veröhnung. Die dargebotene Hand zu ergreifen, wird sich wohl kein Vaterlandsfreund scheuen. Im Gegentheil sind wir überzeugt, daß die Einwohnerschaft Karlsruhe's die seltenen Gäste herzlich willkommen heißen und gerne Zeugnis ablegen wird, daß wir Deutsche uns glücklich schätzen würden, in Frieden und Eintracht mit unserm großen Nachbarvolke zu leben.

Man ist in Pariser Kreisen sehr gespannt, welche Aufnahme Colonne hier finden wird.

Die höchsten Herrschaften werden mit Hoffaat dem Konzerte anwohnen.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplatz

Parade-Musik. Leib-Grenadier-Kapelle.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

10. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	755 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 10	755 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 9½	755 „	„	„

4.1. Complete Brautausstattungen

von Mark 470.— an bis zu hochfeinster Ausführung liefern nach Kostenüberschlag
Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse.

Fortsetzung des Schuhwaaren-Ausverkaufs zum Selbstkostenpreis.

2.2. Koch's Schuh-Bazar.

Mein Geschäft befindet sich von heute ab nur in meiner seitherigen
Filiale
S Kreuzstraße 8, Eingang Kaiserstraße.

2.1. Grossh. Oberrealschule. Friedrichsschule. Grossh. Baugewerkeschule.

Die in diesen Anstalten eingeführten **Schulbücher** sowie sämtliche vorgezeichneten **Schreib- und Zeichenmaterialien**

halten wir in unserer vor Kurzem eröffneten
Filiale
am Kaiserplatz: 63 Westendstraße 63, zunächst der Friedrichsschule,
vorrätig. Wir empfehlen unser neues Unternehmen, das hauptsächlich die Schulbedürfnisse dieser Lehranstalten zu befriedigen wünscht, hiermit auf's Wärmste.

Bähringerstraße 94, Müller & Gräff, Seminarstraße 6.
Telephon 231. **63 Westendstr. 63, am Kaiserplatz.** Telephon 231.

Neuheiten

von

Knaben- und Jünglings-Anzügen



Streng feste Preise.



Streng feste Preise.

bieten wir speziell in dieser Saison durch beständige Vergrößerung dieser Abtheilung eine überaus große Auswahl in reizenden Façons, vielen Stoffen und Farben in nur guten Qualitäten vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Pelerinen-Mäntel, Capes, Fnyjeck, einzelne **Cheviot- und Ericot-Hosen,** einzelne **Blousen** in größter Auswahl und allen Preislagen.

Wir haben ferner eine Parthie **Anzüge, Mäntel, Paletots** für das Alter von 3—17 Jahren zurückgesetzt, die wir, um schnellstens damit zu räumen, für die Hälfte des Werthes ausverkaufen.

Da nur gute Qualitäten, besonders für **Schulzwecke** sehr zu empfehlen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Elegante fertige Herren- u. Knaben-Garderobe

in den solidesten Stoffen sowie bester Verarbeitung.

Grossartige Auswahl. Streng reelle Bedienung.

Billige, zeitgemäße, concurrenzlose,

jedoch

Streng feste Verkaufspreise, welche Jedermann deutlich ersichtlich sind.

Kaiserstr. **Adolf Stein,** Kaiserstr. 74. 74.

Kaufhaus für Manufacturwaaren u. Herren-Confection.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Sedeeinrichtungen, — Saublerner- Reparaturen — unter Garantie. Herrenstraße 8. billigt.

*22. **Stoekfische,** frisch gewässerte, sind jeden Tag auf dem Markte und Schwanenstraße 17 zu haben bei **Fran Sahlinger, Wittwe.**

Hagenbuchenes Abfallholz, vollständig trockenes, das Beste für Badesen, zum Anfeuern und Räuchern, liefert die Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47 frei in's Haus.



Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 12. April, Nachmittags 4 Uhr,

Militär-Concert

von der

Kapelle des I. Badischen Leib-Drögoner-Regiments.

Direktion: Kapellmeister **W. Badecke.**

Eintritt: { Nichtabonmenten 50 Pf.,
Abonmenten 20 "